

Winterliche Ruhe auf dem Killesberg

Gemeindebrief der Gesamtkirchengemeinde Stuttgarter Madonna

St. Barbara - Hl. Kreuz - St. Augustinus - St. Bonifatius - St. Johannes Maria Vianney



Nachgedacht

Allenthalben duftet es schon seit geraumer Zeit nach Pfeffernüssen und Mandelkern und dem unvermeidlichen Spekulatius. Schade, dass noch mitten im Herbst die Geschäfte schon überguellen von Lebkuchen und Weihnachtsmännern und glitzerndem Brimborium. Dabei freue ich mich immer so auf den Advent. nicht nur aber auch wegen seiner angenehmen Düfte, dem besonders leckeren Gebäck und wegen der Sterne, die ich mir dann ins Fenster hänge. Aber Advent ist hauptsächlich im Dezember, also ab sofort, drei Wochen lang. Jetzt gilt's ihn auszukosten und zu genießen, wann immer das möglich ist. Jetzt gilt's der Vor-Freude Gestalt zu geben, jetzt gilt's, Augen. Ohren, alle Sinne auszurichten auf das Abenteuer Advent. Abenteuer? Advent-ure? Ist es doch. Und was macht das mit mir? Einem Abenteuer fiebere ich entgegen. Da bin ich aufgeregt und gespannt und alles vibriert innerlich. Mein Herz ist dann weit offen, bereit, was Neues zu wagen. In ein Abenteuer springe ich mit meiner ganzen Sehnsucht nach Lebendigkeit hinein, ohne Seil und doppelten Boden. Da will ich dann eine ganz andere Erfahrung machen, an meine Grenzen gehen, spüren, was möglich ist. Pflichten und Zwänge, den ganzen alltäglichen Trott will ich dann beiseite lassen für dieses eine Mal. Ja, und auch die alten Gewohnheiten, diese so ausdauernden Begleiter, möchte ich dafür zurücklassen. Und dann bereit sein - ohne Vorbehalte, mit vollem Risiko, mich verändern und verwandeln zu lassen.

Genau das ist es, was der Advent uns abverlangt, in jedem Jahr von Neuem. Die Boten des Advents, allen voran Johannes, rufen uns auf, die festgetretenen Gewohnheitswe-

ge zu verlassen und Neues zu erproben. Das beginnt ganz einfach bei uns selbst, bei der Art, wie wir übereinander denken, miteinander umgehen, wie wir auf jemanden zugehen, wen wir einladen, wen wir abweisen. Denn darum geht es beim Abenteuer Advent vor allem: um die Bereitschaft zum Umdenken und zur Begegnung, die mir alles abverlangt, mich verändert und verwandelt. In den vergangenen Jahren standen wir immer wieder vor Herausforderungen: als Gastgeber, Unterstützer und Helfer für geflüchtete Menschen, als Mitglieder von Kirchengemeinden, die durch ständig ändernde Strukturen gebeutelt werden, als Individuen mit Sorgen, Ängsten, Nöten und der ganz realen Sehnsucht nach erfülltem Leben. Manche Menschen aus unserer Gesamtkirchengemeinde sind weit über ihr eigenes Maß hinausgewachsen, haben ihre eigenen Interessen hinter sich gelassen, haben Menschen bei sich aufgenommen, Kindern ohne Eltern ein Zuhause geboten. Andere haben sich im Leben der Gemeinde eingebracht, neue Ideen im ökumenischen Miteinander entwickelt, über Formen des Miteinanders nachgedacht.

Respektables wurde auf den Weg gebracht, und doch:

Bei allem, was wir mit Gottes Hilfe geschafft haben im zurückliegenden Jahr, es ist immer noch Luft nach oben. Deshalb auch brauchen wir den Advent. Da warten wir auf neues Leben, auf göttliches Leben. Und indem wir Gottes Kommen feiern, seiner Verheißung trauen, geht uns das Herz auf. Wir ahnen, dass unsere Sehnsucht erfüllt werden kann mitten in den Brüchen dieser Welt. Der Himmel kann die Erde berühren. Und es kann geschehen, dass

Für alle Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde



das Leben neu geboren wird, wir es spüren und uns davon verwandeln lassen. Immer wieder

Gott sucht uns auf. Dass wir uns finden und von ihm verwandeln lassen, das erhoffe ich für uns alle. Zusammen mit dem ganzen pastoralen Team wünsche ich Ihnen Gottes Segen und spürbare Begleitung in der Advents- und Weihnachtszeit und im neuen Jahr.

Ihre



Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am

Freitag 15. Dezember 2017

Bitte senden Sie Ihre Beiträge rechtzeitig an das jeweilige Pfarrbüro.

Erklärung der Farben und Zeichen

Im Folgenden finden Sie die Veranstaltungen und Gottesdienste jeweils farbig und graphisch gekennzeichnet:

- St. Barbara
- + HI. Kreuz
- St. Augustinus / St. Monika
- St. Bonifatius /St. Thomas
- St. Johannes Maria Viannev
- Angebote der polnischen Gemeinde

Die Redaktion in eigener Sache

Ganz im Zeichen von Advent und Weihnachten stehen die Angebote der Gesamtkirchengemeinde. Angefangen von den Roratefeiern über adventliche Nachmittage und Konzerte bis hin zu den Krippenfeiern und festlichen Sonn- und Feiertagsgottesdiensten - es ist für alle was dabei. Auch ökumenisch sind wir gut aufgestellt, nicht zuletzt auch über den "lebendigen Adventskalender" in Neugereut. Lassen Sie sich berühren und einstimmen auf die Menschwerdung des Gottessohnes. Wir wünschen Ihnen eine mit guten Gedanken und Erfahrungen erfüllte Advents- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes Beginnen im neuen Jahr.

Ihr Redaktionsteam

Liebe Gemeindemitglieder,

am 20.12, ist es so weit und unsere neue Homepage der Gesamtkirchengemeinde geht online. Falls Sie noch Artikel und Berichte für die Homepage haben, lassen Sie diese bitte den Online Redakteuren über die Pfarrämter zukommen. Für St. Johannes senden Sie ihre Artikel bitte an homepage.stjohannes.m.v@gmail.com . Alle Artikel vor dem 15.12.2017 können noch für den Go-Live-Termin berücksichtigt werden.

Die neue Hompageadresse liegt uns noch nicht vor, wird aber sobald wie möglich in den Kirchengemeinden ausgehängt.

Vielen Dank, Ihre Online-Redakteure



Liebe Gemeindemitglieder,

vielleicht geht es ihnen ja auch so: kaum zu glauben, dass schon wieder ein Jahr vorbei ist.

- Fin Jahr mit unserem Pfarrer Ludwig-Frank Mattes,
- ★ ein Jahr als Gesamtkirchengemeinde,
- ★ ein Jahr mit vielen Veränderungen,
- ★ ein Jahr mit schönen Erfahrungen und weniger schönen,
- de ein Jahr mit Kompromissen,
- ein Jahr des Dankes.

Eins ist sicher klar geworden: fünf Gemeinden unter einen Hut zu bekommen, ist nicht ganz einfach. Doch sehe ich uns auf einem guten Weg.

Eine erste große Herausforderung ist der gemeinsame Haushaltsplan.

Schön, dass unsere Gesamtkirchengemeinde seit kurzem kompetente Unterstützung in Haushalts- und Verwaltungsfragen erfährt. Sabine Tagwerker, unsere neue Verwaltungsbeauftragte, hat ihre Arbeit aufgenommen und erweist den unterschiedlichen Gremien schon jetzt einen großen Dienst.

Auch eine den veränderten Erfordernissen angepasste Gottesdienstordnung wird für das neue Kirchenjahr in Kraft gesetzt. Damit hoffen wir, allen fünf Gemeinden "gerecht" zu werden, mal mit angenehmen, mal mit weniger angenehmen Gottesdienstzeiten, gleichmäßig verteilt auf alle Gemeinden.

In Vorbereitung ist eine gemeinsame Homepage nach dem Vorbild des Systems der Diözese. Dazu werden bereits jetzt je zwei ehrenamtliche Redakteure von Seiten der Teilgemeinden geschult und sind mit der Erstellung beauftragt. Sobald diese Homepage fertig ist, wird sie online gehen. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Ein schönes Zeichen des Zusammenwachsens in unserer Gesamtkirchengemeinde ist die zunehmende Vernetzung der MinistrantInnen. Gemeinsame Unternehmungen zusammen mit dem Arbeitskreis der Ministrantlnnen in Stuttgart (AKM) oder der Mini-Freizeit der Gesamtkirchengemeinde stehen im Vordergrund und werden immer mehr von allen Minis angenommen. Im August wird die Ministranten-Wallfahrt nach Rom ein großer Event sein. Außerdem haben die Minis beschlossen, dass iede einzelne Gemeinde für eine Aktion im Jahr zuständig ist, zu der alle Minis eingeladen werden. So können übers Jahr verteilt fünf verschiedene Aktionen stattfinden.

Viel Einsatz und Engagement also auf unterschiedlichen Ebenen unserer Gesamtkirchengemeinde. DANKE allen, die sich einbringen, in Gruppen, Gremien und Kreisen und in haupt- und ehrenamtlichen Arbeitsfeldern. Gemeinde leht vom Miteinander

Viel ist schon geschehen, viel gibt es noch zu tun.

Das Projekt "Aufbrechen" oder wie es im Sprachgebrauch der Diözese heißt: "Kirche am Ort" soll mit Vernetzungen weitergehen. Aber nicht nur unter uns sondern auch mit Vereinen und anderen Gruppierungen. Wir



Für alle Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde



sollen so manche unsichtbare Mauer unserer Gemeinden aufbrechen und so für alle Menschen in unserer Umgebung da sein.

Pfr. Mattes zitierte einmal dazu passend die Heilige Hildegard: "Diene dem Leben, wo du es antriffst". Eine Aufforderung, die jedem gilt, Gremien ebenso wie jedem Einzelnen. Auch deshalb wird dieses Thema: "Wie gehen wir als Gesamtkirchengemeinde gemeinsam in die Zukunft?" sicher ein großer Punkt am Klausurtag unseres Gesamtkirchengemeinderats Ende Januar sein, bevor wir im Februar mit Dekan Christian Hermes ins Gespräch kommen; er wird uns im Rahmen einer Pastoralvisitation im nächsten Jahr besuchen.

Nach diesem kleinen Überblick über die in Angriff genommenen und noch anstehenden Aufgaben ist es mir wichtig, auch Ihnen allen, liebe Gemeindemitglieder von Herzen

zu danken. Sie stärken uns allen den Rücken. mit Ihrer Geduld, Ihrem Zuspruch und Ihrem Gebet. So gilt auch mein letzter Blick dem Kind in der Krippe, dessen Kommen wir in diesen Tagen vorbereiten und feiern.

Dieses Kind in der Krippe schaut ia nicht einfach mal kurz bei uns vorbei. lächelt uns an und verschwindet dann wieder. Nein, es geht viel mehr ganz und gar auf dieses menschliche Leben ein und geht den Weg, den alle Menschen gehen müssen mit. Vertrauen wir deshalb auf seine immerwährende Nähe. Mit dieser Zusage wünsche ich ihnen mit ih-

ren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2018.

Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen.

Ihre Martina Siegl (2. Vors. Gesamtkirchengemeinderat)



Liebe Gemeinde.

mein Name ist Maike Seelhorst und ich bin 27 Jahre alt. Seit Anfang November bin ich für drei Jahre in der Seelsorgeeinheit Stuttgarter Madonna als Pastoralassistentin tätig. Zu meiner Arbeit gehört auch der Religionsunterricht am Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium in Cannstatt.

Ursprünglich komme ich aus Pfullingen am Fuße der Schwäbischen Alb. Das Theologiestudium habe ich bis vergangenen August in Tübingen verbracht, mit einem Auslandssemester in Seoul, Südkorea. Seit September

habe ich im Rahmen der Ausbildung verschiedene Kurse in Rottenburg besucht.

Ich freue mich sehr, nun endlich in Stuttgart angekommen zu sein und selbst in der Pastoral tätig werden zu dürfen. Auch wenn ich seit November hier bin, bin ich weiterhin gespannt, Sie alle in und um die verschiedenen Gruppen herum in den Gemeinden kennen zu lernen. Mein Büro ist im Pfarrbüro in Mönchfeld und ich lade Sie gerne ein, jederzeit vorbeizukommen! Ich bin gespannt auf die zahlreichen Begegnungen und freue mich, mit Ihnen zusammen das Gemeindeleben gestalten zu können.

Bis zum nächsten Wiedersehen bzw. Kennenlernen grüße ich Sie herzlich. Ihre Maike Seelhorst





Aus dem Gemeindeleben - St. Barbara

Frauenbund

Auch in diesem Jahr wird der Frauenbund zusammen mit dem Frauenkreis beim Hofener Weihnachtsmarkt wieder einen Stand bestücken. Zum Verkauf kommt wieder nur Selbstgemachtes, Gestricktes, Gebackenes usw. Wir freuen uns auf viele KäuferInnen. Eingeladen sind alle Mitglieder und interessierten Frauen zu unserer Adventsfeier am Dienstag, den 5.Dezember, im Gemeindehaus St. Barbara. Die Feier beginnt um 16:30 Uhr. Für das gemütliche Beisammensein nach der offiziellen Feier freuen wir uns über Versucherle aus Ihrer Weihnachtsbäckerei.

Das Leitungsteam wünscht allen Frauen der Gesamtkirchengemeinde eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gnadenreiches Fest der Geburt des Herrn und für das kommende Jahr 2018 viel Glück, Zufriedenheit und Gottes reichen Segen.

Die erste Veranstaltung im Jahr 2018 ist unsere Mitgliederversammlung. Sie findet am Dienstag, 30.1.2018, um 16.30 Uhr, im Gemeindehaus St. Barbara statt. Wir bitten alle Mitglieder um rege Teilnahme.

Das Leitungsteam

6

 Einladung zur Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren am Mittwoch, den 13. Dezember 2017 um 14:00 Uhr

im Gemeindehaus St. Barbara

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde.

wenn zu Allerheiligen und Allerseelen auf den Gräbern unserer Lieben ein Licht angezündet wurde und unsere Kinder bei der St. Martinsfeier ihren Lampion in die dunkle Nacht getragen haben, dann ist die Zeit im Jahr gekommen, wo wir uns wieder besonders am Licht einer Kerze im Dunkeln freuen. Diese Lichtsymbolik steigert sich durch den Advent hindurch hin zum vollen Lichterglanz der Weihnacht und endet an Mariä Lichtmess. Es tut gut, wenn wir uns bewusst werden, dass wir alle Lichtträger sind und uns gemeinsam dem wahren Licht zuwenden, Jesus Christus, dessen Fest der Geburt wir erwarten.

Ich lade Sie hiermit herzlich ein, sich für wenige Stunden auf das Wesentliche zurück zu besinnen: Gedanken an unseren Herrgott und Begegnung mit dem Tischnachbarn. Eingerahmt mit Musik und Texten, gestärkt mit Kaffee, Kuchen und kleinem Vesper sollen sie einen besinnlichen Nachmittag erleben. Wenn Sie einen Fahrdienst wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (9 53 78 30) oder bei mir. (53 90 157).

Mit adventlichen Grüßen Ihr Reinhold Markus (zweiter Vorsitzender des KGR)

Messintentionenplan

Der Messintentionen-Plan für Dezember liegt für Sie im Schriftenstand zum Mitnehmen bereit.

WICHTIG: Der Messintentionen-Plan für den Monat Januar 2018 wird bereits am 14. Dezember 2017 fertig gestellt. Deshalb die dringende Bitte, Ihre Messintentionen für Januar bis zu diesem Tag im Pfarrbüro anzugeben. Spätere Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Aus dem Gemeindeleben - St. Barbara



Liturgischer Abreißkalender 2018

Der beliebte Liturgische Abreißkalender 2018 kann ab Anfang Dezember im Pfarrbüro, später auch im Schriftenstand, für 2,50 Euro gekauft werden. Die Rückwand kostet 1,00 Euro.

Überblick zum Jahresende (Stand 16.10.2017)

- 5 Kinder unserer Gemeinde wurden 2017 durch die Taufe Glieder unserer Kirchengemeinde
- ★ 14 Kinder empfingen die hl. Erstkommunion am 23.04.2017
- 2 Brautpaare, die hier wohnhaft sind, spendeten sich das Sakrament der Ehe
- 13 Gemeindeglieder haben vor dem Standesamt den Austritt aus der Kirche erklärt
- 12 Gemeindeangehörige sind heimgerufen worden, außerdem 2 frühere Gemeindeglieder

Sternsinger-Aktion 2018

Es ist in Hofen eine lange und schöne Tradition, dass zwischen Neujahr und Dreikönig die Sternsinger von Haus zu Haus ziehen. Mit ihren Liedern und Sprüchen bringen sie die Weihnachtsbotschaft in die Häuser und sammeln für Kinderprojekte rund um die Welt. Wir suchen Mädchen und Jungen ab 9 Jahren mit Freude am Singen! Ihr solltet zwischen dem 1. und 6. Januar nachmittags von 16.00 bis 20.00 Uhr Zeit haben.

Gründliches Einlernen, königliche Gewänder und erwachsene Begleitung für die Kleineren sind selbstverständlich.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Fin Info-Treffen für interessierte Neu-Sternsin-

ger findet am Sonntag, den 3. Dezember 2017 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus UG statt. Eure Fragen beantworten gerne Monika Kurfeß (Tel. 5301045) Horst Hämmerle (Tel. 5300445) oder Annette Ruck (Tel. 5360600) Wir freuen uns auf Fuch!

Spielgruppe f ür Kinder unter 3 Jahren

Jeden Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara, in den Räumen im Untergeschoss.

Informationen bei:

Nina Schwanitz, Tel. 0170 3188359 und Mareike Hölle, Tel. 0711 95854727.

Winterspielplatz

Jeden Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Barbara, in den Räumen im Untergeschoss.

Informationen bei:

Valerie Wimmer, Tel. 0711 91440336

Gesucht wird ...

ein/e Austräger/in für den Gemeindebrief. Es handelt sich dabei um folgende Straßen: Dreispitzweg, Guibalstraße, Pfadäckerstraße, Krebsstraße, Wolfgangstraße, Hartwaldstraße 70 bis Ende. Bei diesem "Bezirk" handelt es sich momentan um eine Stückzahl von insgesamt 30 Gemeindebriefen.

Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro St. Barbara, Hartwaldstr. 119,

Tel. 0711 9537830

Pfarrbüro St. Barbara

Das Pfarrbüro ist vom 27.12.2017 bis 13.01.2018 geschlossen.





Rückblick – Gartentag

Im Oktober trafen sich neun fleißige Helfer-Innen aus der Gemeinde, um den Garten um die Kirche winterfest zu machen. Bei idealem Wetter waren an diesem Vormittag schnell die Beete gehackt und unkrautfrei, die Sträucher, Hecken und Blumen geschnitten. Manch ein Schnitt-Tipp wurde unter fachkundigen Hobbygärtnern ausgetauscht. Außerdem hatten wir bei neuem Wein und Butterbrezeln Zeit zum Lachen und Schwätzen. Am Schluss waren sich alle einig, dass es wieder eine gelungene Veranstaltung war und wir uns in jedem Fall wieder im Frühjahr 2018 im Pfarrgarten zum nächsten Gartentag treffen wollen. Der Termin wird wieder rechtzeitig im Gemeindebrief bekannt gegeben und ist natürlich auch für neue Helfer und Helferinnen offen. Wir freuen uns über iede helfende Hand!





Rückblick – Minis und Oberminis im Duell

Unser monatlicher Programmpunkt hieß im Oktober "Schlag den Obermini". In drei unterhaltsamen Stunden versuchten wir herauszufinden, wer in verschiedenen Spaßdisziplinen die bessere Gruppe stellt. Spannende Duelle wurden zum Teil nur knapp entschieden - beim Maßkrugstemmen, dem Gummibärchenzielwurf, beim Gewichte schätzen, dem klassischen Seilspringen, einer spannenden Runde "Giga - Jenga" und einer Runde "Schwindel Flip Cup". Am Ende konnte unsere (manchmal sehr strenge) Oberminischiedsrichterin Kathi Maixner einen knappen aber verdienten Sieg unserer Minis verkünden mit drei Punkten Vorsprung erkämpften sie sich den ersten Platz an der Gewinnpyramide. Zur Belohnung gab es für jeden Teilnehmer ein huntes Sammelsurium aus verschiedens-





ten Dingen zum Thema Stuttgart. Den Nachmittag ließen wir bei einer leckeren Pizza und einer kleinen Bastelrunde ausklingen.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 01.12. wegen einer Fortbildung, sowie am 21.12. und vom 27.12.17 - 05.01.18 wegen Urlaub geschlossen.

Rorate-Messen im Advent

Rorate caeli desuper – Tauet, Himmel, von oben An jedem Mittwoch im Advent laden wir wieder um 06.30 Uhr zum Rorate ein. Im Anschluss an die Roratemessen findet für alle ein gemeinsames Frühstück in der Sakristei und im Beichtzimmer statt. Es ergeht dazu herzliche Einladung!

Termine: 06.12., 13.12. und 20.12.2017

+ Bibel teilen

Herzliche Einladung ergeht an alle Interessierten der Seelsorgeeinheit zu den nächsten Terminen des Kreis Bibel teilen im Pfarrhaus Heilig Kreuz, Immergrünweg 30. Die nächsten Gesprächskreise sind am Dienstag, 12.12. und Dienstag 23.01.2018 jeweils um 19.30 Uhr. Neue TeilnehmerInnen sind herzlich willkommen!

+ Club 60

Am Mittwoch, 06. Dezember laden wir zum musikalischen Nachmittag mit Günter Werle und Toni Varadi ins Gemeindehaus ganz herzlich alle Senioren ein. Beginn ist um 14.30 Uhr.

- ➡ Eine Woche später, am 13.12. geht es dann ins Theater. Hierzu bitten wir um frühzeitige Anmeldung beim Team. Alternativ bieten wir ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus an.
- Das alte Jahr verabschieden wir am 20.12. mit einem meditativen Adventsnachmittag, ebenso ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus.
- Erstmals treffen wir uns in 2018 dann am 10. Januar zu einem Märchennachmittag mit Ellen Kuch.
- Am 17.01. laden wir zum Kinonachmittag ins Gemeindehaus ein.
- ★ ehe am 24. Januar Marianne Birg zur Handmassage in den Club 60 kommt.
- Stadt Land Fluss, diesem Klassiker gibt es am Mittwoch, 31.01.2018.

Alle Veranstaltungen im Januar finden im Gemeindehaus HI. Kreuz statt und beginnen jeweils um 14.30 Uhr.

DRK-Haus Sommerrain

Im Monat Dezember laden wir nochmals zu zwei Gottesdiensten ein. Diese finden am 07.12, und 24.12, statt.

- Der Gottesdienst am 07.12. beginnt um 15.45 Uhr in der Ev. Sommerrainkirche

 an diesem Nachmittag besteht keine Möglichkeit zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen!
- Am 24.12. beginnt der Gottesdienst bereits um 15.00 Uhr.
- ★ Im Januar starten wir dann mit dem ersten Gottesdienst am 11.01.2018.
- Ein weiterer findet am Donnerstag, 25.01. statt. Beide Gottesdienste beginnen dann wieder um 15.45 Uhr.





Ebenso besteht dann wieder ab 14.30 Uhr die Möglichkeit zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen.

An dieser Stelle sagen wir deshalb auch dieses Jahr ganz herzlichen Dank an Frau Froschmayr, Frau Letzgus und Frau Wolf, die auch 2017 die Organisation der gemeinsamen Kaffeenachmittage übernommen und durch ihre hervorragenden selbstgebackenen Kuchen zum Gelingen beigetragen haben.

+ Frauenkreis

Wir laden ein zu unserer adventlichen Feierstunde am Montag, 4. Dezember. Beginn ist um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Zur Programmplanung 2018 treffen wir uns am Montag, 15. Januar ebenfalls um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Kirchenchor

Eigentlich war das Wetter viel zu schön für ein Probenwochenende. Trotzdem hat es wieder allen viel Spaß gemacht beim schon fast traditionellen Wochenende am 14./15. Oktober im Kloster Schöntal. Neben vielen intensiven Proben blieb den Sängerinnen und Sängern doch auch noch Zeit, die Sonne zu genießen oder eine kleine Runde um die Anlage zu drehen. Wie immer war die Verpflegung ausgezeichnet, die Stimmung sehr gut, und dass das Wochenende auch musikalisch erfolgreich war, wird man hoffentlich am ersten Weihnachtsfeiertag sowie am Passionskonzert im März 2018 hier in HI. Kreuz hören können.

Herzlich willkommen sind im neuen Jahr neue Chormitglieder. Die Proben finden immer donnerstags von 19.45 – 21.15 Uhr im Gemeindesaal Heilig Kreuz statt. Auch hier besteht im Anschluss die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein in geselliger Runde.

Kolping

- Am Sonntag, 10. Dezember sind alle Mitglieder von Kolpingchor und -familie sowie alle, die Kolping sonst nahe stehen, zur alljährlichen Feier des Kolpinggedenktags eingeladen. Um 10.30 Uhr ist Beginn mit dem Gottesdienst in der Hl. Kreuz Kirche. Danach findet eine Feierstunde im Gemeindehaus mit Ehrung der Jubilare und gemeinsames Mittagessen statt.
- ➡ Die vorweihnachtliche Feierstunde des Kolpingchors mit den Frauen, Passiven und Freunden des Chors findet am Dienstag, 19.12. statt. Nach der Ehrung der Jubilare gibt es anschließend ein gemütliches Miteinander bei Gutsle, Brezeln und Getränken. Beginn ist um 19.00 Uhr.
- ➡ Die Christmette am 24.12. wird auch in diesem Jahr der Kolpingchor musikalisch gestalten. Beginn der Christmette ist um 22.00 Uhr.
- Bereits am 23.12. findet hierzu um 8.30 Uhr die Hauptprobe in der Kirche statt!
- Zur ersten Probe nach den Weihnachtsferien trifft sich der Chor dann am 9. Januar um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Über neue Sänger freut sich der Chor sehr.
- Am Dienstag, 16.01. findet die Hauptversammlung ohne Wahlen statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder bereits heute ein. Beginn ist ebenso um 19.00 Uhr im Gemeindehaus





+ Krankenpflegeverein

Wussten Sie schon, dass die Katholische Sozialstation keinen Patienten ablehnt? Infotelefon: 0711 7050-888 oder 0711 566832

Rentnerstammtisch

Herzliche Einladung ergeht zu den nächsten Rentnerstammtischen am 7. Dezember und 4. Januar, jeweils ab 14.30 Uhr im Kolping-Kegelheim.

Sommerraintreff

Religiöse Lieder und Texte um Weihnachten, hierzu lädt der Sommerraintreff am Montag, 11. Dezember um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus ein. Musikalisch wird der Abend vom Flöten- und Gitarrenkreis der Gemeinde begleitet. Im Januar heißt es dann auf zu "Israelischen Tänzen". Frau Grasse wird uns am 22.01. ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus durch den Abend begleiten.

+ Spieleabend

Wer gerne spielt ist bei unseren Spieleabenden willkommen. Sie können in geselliger Runde neue Spiele kennenlernen oder bekannte spielen. Im Dezember und Januar treffen wir uns am Mittwoch, 27.12. sowie Freitag, 19.01.18. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Sternsinger 2018

"Die Sternsinger kommen!" heißt es vom 2.01. – 5.01.2018 wieder in Hl. Kreuz. Mit dem Kreidezeichen "20*C+M+B+18" bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen



und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. Bundesweit beteiligen sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 60. Aktion Dreikönigssingen. "Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen KINDERARBEIT - in Indien und weltweit!" heißt das Leitwort, das aktuelle Beispielland ist Indien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk ,Die Sternsinger' und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Spenden mehr als 1.500 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Kinderarbeit – im Mittelpunkt der 60. Sternsingeraktion steht das Leid der Millionen Kinder, die in Indien und weltweit für Ihren Lebensunterhalt und den der eigenen Familie arbeiten müssen. Ihnen wird Ihre Kindheit genommen, sie haben kaum eine Chance auf Bildung und eine bessere Zukunft!



Aus dem Gemeindeleben - St. Augustinus

Weihnachts- und Neujahresgruß

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser, der Abreißkalender ist dünn geworden. Es ist nur noch kurze Zeit, dann feiern wir gemeinsam Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen. Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt eines der wichtigsten und schönsten Feste des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z.B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen.

Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke für die wir selbst nicht dankbar genug sein können. Zum Jahresende habe ich ein, aus meiner Sicht, ganz passendes Gedicht gefunden:

Ein Jahr geht zu Ende,
und zur Jahreswende,
blickst Du zurück
auf die Tage, die vergangenen
und überlegst, wie es war
das vergangene Jahr.
Hake sie nicht einfach ab
die Monate, Tage, Stunden,
die Minuten und Sekunden!
Wenn man zurück blickt und sich besinnt,
können all die Momente im Leben,
wenn ein neues Jahr beginnt,
auch Ziel und Richtung geben.
Sie sind nicht sinnlos vergangen,

und Du kannst sinnvoll neu anfangen, wenn Du weißt und erkennst: Was war gut, was war schlecht, was war gerecht und was ungerecht? Brachte es Trauer oder Glück? Was wünschst Du Dir zurück? Was würdest Du anders machen? Worüber kannst Du heute lachen? Welche Menschen waren Dir wichtig? Welche Entscheidungen waren richtig? Was hat Dich erfreut. was hat Dich verletzt. und was hat Dich am Meisten entsetzt? Wem hast Du geschadet, wen hast Du gekränkt? Wem hast Du Freude und Dein Lachen geschenkt? Frag Dich, wie es war das alte Jahr. und was Du verändern kannst und willst. in dem neuen Jahr!

Vor uns liegt nun ein weiteres Jahr mit vielen Hoffnungen, Wünschen und guten Vorsätzen. Ich wünsche Ihnen eine frohe und glaubensstarke Adventszeit, ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest. Ein ruhiges Fest, im Kreise lieber Menschen.

Für 2018 wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Freunden alles Gute, bleiben Sie gesund. Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen nach einem gelungenen Start ins neue Jahr. Es grüßt Sie von ganzem Herzen

Ihr Martin Grimm

2. Vorsitzender
des Kirchengemeinderates St. Augustinus

Aus dem Gemeindeleben - St. Augustinus



Rorate Messen im Advent

Rorate caeli desuper – Tauet, Himmel, von oben Herzliche Einladung zur Rorate im Advent am 5., 12. und 19. Dezember, jeweils um 6.30 Uhr.

Im Anschluss an die Roratemessen findet wieder für alle ein gemeinsames Frühstück im Gemeindesaal statt. Dafür entfällt die Donnerstagabendmesse im Advent.

Sternsinger 2018

In der ersten Januar-Woche machen sich die Sternsinger wieder auf den Weg und bringen den Segen 20*C+M+B+18 in die Neugereuter Häuser. Dieses Jahr sammeln sie für das Projekt "Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit".

Wenn Sie den Besuch der Jungen und Mädchen wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro an: Tel.: 0711 533818 oder E-Mail: gemeinde-st.augustinus@t-online.de

Ab Dezember besteht auch die Möglichkeit sich direkt in der Kirche vor oder nach dem Gottesdienst in die Aushangliste einzutragen. Die Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen. Wer gerne bei den Sternsingern mitmachen möchte (ab 9 Jahren bzw. erwachsene Begleitpersonen) meldet sich einfach per E-Mail: sternsinger_neugereut@yahoo.de Wir freuen uns auf jede Unterstützung.

17. Dezember 2017 um 10.30 Uhr Familienmesse mit anschließendem Adveniatessen!

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser, ich darf Sie alle im Namen des Kirchengemeinderates St. Augustinus sowie des FaJuKi – Familie-Jugend-Kind-Ausschuss herzlich zu



unserer adventlichen Familienmesse einladen. Lassen Sie sich

überraschen, wem man in den kommenden Tagen und Wochen begegnen kann.

Ebenso darf ich Sie zu unserem traditionellen Adveniatessen einladen. Dieses findet im Anschluss an die Familienmesse am 17. Dezember 2017 statt. Diesmal wollen wir mit Maultaschen mit oder auch ohne Brühe und Kartoffelsalat für Ihr leibliches Wohl sorgen. Der Erlös des Essens kommt Adveniat zu Gute. Ich freue mich, Sie hoffentlich zahlreich in gemütlicher Runde und zu guten Gesprächen begrüßen zu können.

Es grüßt Sie von ganzem Herzen, auch im Namen des FaJuKi

Ihr Martin Grimm

2. Vorsitzender des KGR St. Augustinus

Ökumenische Kinderkirche – Kindermutmachsamstage

Das Team der ökumenischen Kinderkirche startet mit einem neuen Versuch. In unregelmäßigem Abstand findet am Samstagvormittag ein Angebot der Kinderkirche statt. Von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr wird ein biblisches Thema oder eine biblische Erzählung spielerisch für die Kinder erschlossen, es wird gebastelt und gesungen, Theater gespielt und vieles mehr.

Der erste Kindermutmachsamstag ist am 9. Dezember 2017 im ÖKU. Anmeldung über das katholische oder evangelische Pfarrbüro.

Aus dem Gemeindeleben - St. Augustinus

KONZERTE DER NEUGEREUTER ORGELSTUNDE





Sonntag | 10. Dezember 2017 | 18:00 PETER UND DER WOLF

Das Johannes-Kepler-Sinfonieorchester spielt diesmal das zauberhafte Musikmärchen von Sergei Prokofjew. Sprecherin: Karin Sinn

Leitung: Dietrich Müller

www.jk-sinfonie or chester.home page.t-online.de

Sonntag | 07. Januar 2018 | 18:00 VON TELEMANN BIS GERSHWIN

... ein überaus heiteres Neujahrskonzert mit dem Trio Glissando, Stuttgart:

Emilie Jaulmes - Harfe, Michael Nassauer -Horn und Matthias Nassauer - Posaune & Moderation - www.emiliejaulmes.de



Im Anschluss an die Konzerte ist im Foyer des ÖKU Gelegenheit zum Austausch, wie immer auch mit den Künstlern, verbunden mit einer kleinen Stärkung.

Der Eintritt zu unseren Konzerten ist frei. Um auch weiterhin allen einen Konzertbesuch zu ermöglichen, sind wir auf eine angemessene Gabe in die nach den Konzerten bereitgestellten Spendenkörbchen angewiesen. Der Überschuss daraus kommt dem Orgelrücklagekonto zugute.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.orgel-augustinus.de

Agathe Kurz

Lebendiger ökumenischer Adventskalender

Bis zum Heiligabend öffnet sich an fast jedem Abend im Dezember bei einer Familie oder Institution in Neugereut ein "Kalendertürchen". Mal ist es eine Erzählung, mal ein gemeinsames Lied, mal ein kleines Theaterstück oder ein Kammerkonzert, das uns dem Weihnachtsgeschehen ein klein wenig näher bringt.

Immer bietet sich dabei die Gelegenheit, innezuhalten, zu lauschen und die vorweihnachtliche Alltagshektik hinter sich zu lassen.

Beginn ist immer um 18.30 Uhr; den Ort entnehmen Sie bitte dem Aushang im ÖKU. Samstags ist das ÖKU der Ort des Geschehens, dann bereits um 10.00 Uhr.

Seien Sie willkommen



Krabbelgruppe Neugereut

WER: Für ALLE Kinder zwischen 6 Monaten und Kindergarteneintritt

WANN: Jeden DIENSTAG (außer in den Schulferien) von 9:30 - 11:00 Uhr

WO: Im Ökumenischen Gemeindezentrum Neugereut ÖKU (unterer Eingang!)

WAS: Gemeinsames Spielen, Singen, Basteln, Lachen

Mitbringen: Gute Laune, Hausschuhe und kleines Vesper fürs Kind

KOSTEN: KEINE!!!



Weitere Informationen gibt es bei: Claudia Guex, Telefon 0176 24453360 oder in den Pfarrämtern



Aus dem Gemeindelehen – St. Bonifatius

St. Bonifatiuskirche

Seit Anfang Oktober 2017 ist in die seit längerer Zeit leerstehende Kirche St. Bonifatius in Steinhaldenfeld wieder neues Gemeindeleben eingekehrt. Neuer Mieter ist die Bulgarisch Orthodoxe Gemeinde "Heilige Kiril und Methodi" Stuttgart e.V., der Sitz der Diözese ist in Berlin. Hauptzweck der Kirchennutzung ist das Zelebrieren von Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen sowie die Durchführung von sozialen und kulturellen Begegnungen, die das Gemeindeleben stärken.

Die Gesamtkirchengemeinde Stuttgarter Madonna freut sich im Sinne der Ökumene ein Zeichen zu setzen und begrüßt die Bulgarisch Orthodoxe Gemeinde herzlich.

Das "2.Frühstück"

- lädt am Mittwoch, den 13. Dezember um 14.30 Uhr zu einem stimmungsvollen Adventsnachmittag ein.
- Im neuem Jahr beginnen wir mit dem "2.Frühstück" am 10. Januar um 9.30 Uhr mit einer Filmvorführung.
- ➡ Im Februar gibt es die übliche Ausnahme, da findet unsere traditionelle Fasnet am Rosenmontag, dem 12. Februar schon um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Thomas statt. Wir freuen uns, dass die hinreißenden Mädchen vom Quellenklub mit dem Programm beginnen werden.

Herzliche Einladung an alle – auch Männer sind willkommen.

Rückblick:

Ein großer Erfolg war der Vortrag von Frau Emmert und ihrem Kollegen von der Polizei. Die zahlreichen Besucher lauschten gebannt was die jungen Polizisten über die "Maschen der Trickbetrüger" zu berichten wussten. Viele der Zuhörer hatten selbst schon Erfahrungen mit unglaublichen Täuschungsversuchen gemacht. Da war es interessant, zu hören, wie man sich am besten davor schützen kann. Vielen Dank an das Polizistenduo, das alles so anschaulich und lebensnah vermittelt hat.

Die Schönstattfamilie berichtet

Mit Gebeten und dem Segen wurden wir, am 14.10. von Pfarrer Mattes, ausgehend von St. Barbara, auf unseren Pilgerweg zur Schönstattkapelle auf dem Freiberg entlassen. Unser Motto lautete: Für den Frieden in der Welt, in der Familie und im eigenen Herzen. Mit Gebeten





und Liedern begann unser Pilgerweg und endete mit einer Marienfeier in der Schönstattkapelle.

Roratemessen im Advent

An jedem Mittwoch im Advent laden wir zur Roratemesse um 6.30 Uhr ein. Anschließend ist Frühstück im Gemeindehaus. Dafür entfällt die Dienstagabendmesse im Advent.

Aus dem Gemeindelehen - St. Bonifatius



Die Sternsinger kommen

"Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit! In der diesjährigen Aktion der Sternsinger möchten wir mit den Kindern wieder Geld für andere Kinder sammeln und freuen uns auf viele geöffnete Haustüren.

Wir sind vom 2.01. bis 5.01.2018 unterwegs. Wenn Sie möchten, dass die Sternsinger den Segen zu Ihnen bringen und noch nicht von den Sternsingern dieses Jahr besucht wurden, dann tragen Sie sich bitte in die ausgelegten Listen in der Kirche ein. Eine Tagesauswahl ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Herzliche Grüße Carmen Gneithing und Sissi Bork

Maultaschenessen am ersten Advent

Einer alten Tradition folgend laden wir Sie am ersten Adventssonntag zu unserem bewährten und beliebten Maultaschenessen ein. Bereits im Anschluss an den Gottesdienst können Sie sich einen Frühschoppen gönnen und sich der Vorfreude auf die Maultaschen widmen, die es dann zur Mittagszeit gibt. Wir freuen uns und danken Martina Kuch und den anderen engagierten Frauen sowie den Minis, dass sie diese Tradition fortführen. Eine Vorbestellung von Maultaschen zum Mitnehmen kann nicht mehr angeboten werden.

Kirchenmusiktermine

Am Sonntag, dem 3.12. um 9.00 Uhr gestalten Early Sunday Morning Band und Chor den Gottesdienst zur Vorstellung der Erstkommunionkinder und Aufnahme der neuen Ministranten.

- Herzliche Einladung zum Offenen Adventsliedersingen am Sonntag, dem 10.12. um 16.00 Uhr mit allen kirchenmusikalischen Gruppen von St. Thomas:
 - Early Sunday Morning
 - Kirchenchor
 - ökumenischer Vocalkreis
 - Vocalkreisquartett
 - Streicherquartett
 - Orgel: Antal Váradi

Anschließend: gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus! Ab 18.00 Uhr musiziert der evangelische Posaunenchor auf dem Marktplatz Steinhaldenfeld zusammen mit dem Gesangsverein Steinhaldenfeld.

Am ersten Weihnachtstag um 9.00 Uhr erklingt die Orgelsolomesse in C-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart. Der Kirchenchor singt mit Solisten und Instrumentalisten. zum Auch zum Dreikönigskonzert am 6.01. um 17.00 Uhr laden wir ein.

Teilnehmer sind junge Talente und "Jugend musiziert" Preisträger sowie der Vocalkreis.

Krippenspiel an Heiligabend um 15 Uhr

Wie jedes Jahr laden wir auch dieses Jahr zum ökumenischen Krippenspiel ein. Die Proben dazu finden am 14.12. und 21.12. jeweils um 18 Uhr in der Steinhaldenfeldkirche und am 22.12. und 23.12. um 10 Uhr in St. Thomas statt.

Christbaum-Suche

Für unsere St. Thomaskirche suchen wir wieder einen geeigneten Tannenbaum, den unser Team ggf. bei Ihnen fällen und abholen wird. Bitte melden Sie es dem Pfarrbüro unter Tel. 53 23 70





Einladung zum

Familiengottesdienst 3.Dezember 2017

um 9.00 Uhr in St. Thomas

Dabei werden die Erstkommunionkinder vorgestellt und die neuen Minis aufgenommen. Es spielt und singt Band und Chor "Early Sunday Morning". Herzliche Einladung an alle Familien und Kinder!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Aus dem Gemeindeleben - St. Johannes Maria Vianney



▲ Liebe Gemeinde,

Wieder geht ein Jahr zu Ende und die besinnliche Adventszeit lädt zu einem kleinen Rückblick ein. Es ist vieles passiert, es gab Glück und Freude, Leid und Tränen, Träume und Enttäuschungen. Wie jedes Jahr gab es Momente, die zu unwiederbringlich wertvollen Erinnerungen wurden, einzigartig und nicht wiederholbar. Ich denke, Ihnen ging es da genauso. Auch in St. Johannes haben wir sicher solche Momente erlebt. Begonnen hat das Jahr mit dem Architektenwettbewerb im Februar und den konkreten Planungen für unsere neue Kirche mit Gemeindezentrum, die bereits im vollen Gange sind. Ausführlich wurden sie dazu in der Gemeindeversammlung im November informiert.

An Fronleichnam war unser traditioneller Gottesdienst mit dem anschl. Gemeindefest in Kooperation mit Haus Ulrich unter musikalischer Begleitung des Musikverein Mühlhausen wieder ein voller Erfolg.

Nach der Erstkommunion konnten wir zwei neue "Jung"-Ministranten gewinnen und die Familiengottesdienste mit Brunch werden sehr gut besucht. Herr Baur organisierte im Herbst wieder einer seiner tollen Fahrten ins Erzgebirge und der Seniorennachmittag kann immer eine große Teilnehmerzahl verzeichnen. Dankenswerterweise haben fleißige Helferinnen vom Familienpastoralteam im Herbst eine große Aufräumaktion durchgeführt, um im Gemeindehaus etwas auszumisten.

Bei so vielen positiven Momenten, denen es sicher noch einiges hinzuzufügen gäbe, bleibt mir nur allen ganz herzlich zu danken, die sich in irgendeiner Form eingebracht haben. Ohne so viel ehrenamtliches Engagement ist ein Gemeindeleben nur sehr schwer zu bewerkstelligen. Danke auch allen die mit Geduld so manche ausgefallene Eucharistiefeier ganz spontan durch einen Wortgottesdienst ersetzt und mitgefeiert haben. Auch dieses "Aushalten" können ist eine schöne Eigenschaft einer Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen mit ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2018 und freue mich jetzt schon auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen.

Mit einem Zitat von Mutter Teresa möchte ich nun aber schließen: "Weihnachten. Es wird jedes Mal Weihnachten, wenn wir unserem Bruder zulächeln und ihm die Hand reichen."

Ihre Martina Siegl

Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates

▲ Fairtrade Aktion:

Fair gehandelte Weihnachtssterne gegen Spende für das SOS Kinderdorf in Uganda.

Am 2. Adventssonntag (10.12) kann man nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr oder aber auch nachmittags beim Adventskaffee in St. Johannes M.V. um 14.30 Uhr gegen eine Spende Fair gehandelte Weihnachtssterne erwerben. Die Setzlinge dieser Weihnachtssterne kommen aus Uganda. Der Erlös kommt dem SOS Kinderdorf in Uganda zugute.

Diese Aktion findet auch noch bei anderen Veranstaltungen im Stadtbezirk Mühlhausen statt (z.B. Weihnachtsmarkt in Hofen) und soll das Bewusstsein über das Kaufverhalten von fair gehandelten Waren stärken.



Aus dem Gemeindeleben - St. Johannes Maria Vianney

Spendenertrag bei den Silbernen Sonntagen

Der seit Oktober angefangene Silberne Sonntag ergab folgende Spendenerträge:

8.10. 272,53 € 5.11. 52.04 €

Mit dem Erlös aus dem Gemeindefest an Fronleichnam (267,32 €) ergibt sich eine Gesamtsumme unseres Spendenbarometers von tollen 591,89 € für unsere neue Kirche mit Gemeindezentrum. Allen Spendern ein herzliches Vergelt`s Gott! Wir freuen uns auf weitere ähnliche Spendenerträge in den nächsten Monaten. Vielen Dank!

▲ Krankenkommunion

Gerne besuchen wir unsere kranken und gehbehinderten Gemeindemitglieder. Wenn Sie einen Besuch von Pastoralreferentin Suse Mandl wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 84 24 44 oder 84 21 22.

▲ Am zweiten Advent (10.12.) um 14.30 Uhr

laden wir Sie zu einem gemütlichen Adventsnachmittag bei Kaffee und Kuchen in unser
Gemeindehaus ein. Neben musikalischen
Darbietungen darf auch das gemeinsame
Singen nicht fehlen. Freuen dürfen wir uns
sicher auch über einen Beitrag von den Ministranten. Lassen Sie sich also überraschen.
Wir würden uns über Kuchenspenden sehr
freuen. Um besser planen zu können wäre
es schön, wenn Sie sich dazu in die ausliegende Liste in Kirche oder Pfarrbüro eintragen. Vielen Dank!

Heiligabend

24.12.17 um 17.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel. Musikalisch untermalt wird dieser Gottesdienst mit Werken für Trompete und Orgel (Christian Nägele, Trompete) und dem Chörle.





Festliches Silvesterkonzert



Mit Werken von Bach, Vivaldi, Guilmant, u. a.

Samstag, 31. 12. 2017, 18:15 Uhr

St. Johannes Maria Vianney, Steinbuttstraße 47, Stuttgart-Mönchfeld (Endhaltestelle U7 Mönchfeld)

Matthias Beck: Trompete, Flügelhorn, Blockflöten Hildegund Treiber: Orgel, Klavier

Eintritt frei - Spenden erbeten



Aus dem Gemeindeleben - St. Johannes Maria Vianney

Kirchenmusik im Advent und an Weihnachten

Der besondere Charakter kirchlicher Feste und Feiern kommt auch in der Kirchenmusik zum Ausdruck. Der Kirchenchor St. Johannes wird zwei Gottesdienste mitgestalten.

- Am zweiten Adventsonntag um 10.30 Uhr erklingen Adventsmotetten.
- Am zweiten Weihnachtstag um 10.30 Uhr singt der Chor begleitet von einem Streicher-Ensemble die "Katschtaler Bauernmesse" von Hans Pleschberger.

Wir laden Sie herzlich ein, mitzufeiern.

▲ Eine Kerze geht von Haus zu Haus

Im Gottesdienst am 1. Advent wird eine Kerze auf eine besondere Reise geschickt. Bis zum Heiligen Abend geht diese Kerze von Haus zu Haus, um uns ein Licht zu schenken und um uns einzuladen, Licht und Wärme in Familie und Gemeinde zu teilen. In der Christmette wird die Kerze dann an der Krippe ihren Platz bekommen.

Wer die Kerze gerne bei sich beherbergen möchte, der melde sich bitte im Pfarrbüro oder trage sich in die ausliegende Liste ein.

▲ Sternsinger

Auch in diesem Jahr werden wieder die Sternsinger unterwegs sein. Wir treffen uns am Freitag, 5. Januar 2018 um 16.00 Uhr in der Kirche zur Anprobe und zum Singen der Sternsinger-Lieder.

Am Samstag 6. Januar werden wir zusammen den Gottesdienst besuchen und dort singen. Am Nachmittag werden wir Familien die die Sternsinger bestellt haben zuhause besuchen. Wer Lust hat mitzumachen meldet sich bitte bei Birgit Glock 84 02 993 oder kommt einfach am Freitag 5.01.2018 um 16.00 Uhr zur Kirche.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, darf sich gerne ebenfalls melden oder in die Liste eintragen, die im Advent in der Kirche ausliegt.



"SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN. GEMEINSAM GEGEN KINDERAR-BEIT – IN INDIEN UND WELTWEIT!"

So lautet das Motto der Sternsingeraktion 2018. Im Mittelpunkt steht das Leid der Millionen Kinder, die in Indien und weltweit für ihren Lebensunterhalt und den der eigenen Familie arbeiten müssen. Ihnen wird ihre Kindheit genommen, sie haben kaum eine Chance auf Bildung und eine bessere Zukunft.

Für alle Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde



Konzert mit den BONi Teens aus Metzingen am 9. Dezember im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

Zu einem besonderen Konzert, bei dem Geschichten aus dem Johannes-Evangelium "hautnah" erlebt werden können. lädt der Jugendchor BONi Teens aus St. Bonifatius, Metzingen, am Samstag, 9. Dezember um 18:30 Uhr ins Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe ein. Unter der Leitung von Anne de Sousa werden die Jugendlichen im Alter von 12-19 Jahren ein mitreißendes und außergewöhnliches Konzert mit dem Thema "Begegnungen - das Ja der Liebe" geben. Pop und Jazz, aber auch ruhige Lieder wechseln mit eigens geschriebenen Texten. Die Jugendlichen erzählen aus der Perspektive von biblischen Persönlichkeiten. Das Konzert wird mit Klavier, Geige, Querflöte und Trompete begleitet.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Chorarbeit sind willkommen.

Information:

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe Tel 07457 72-300 wallfahrt@liebfrauenhoehe.de www.liebfrauenhoehe.de

Besinnungswochenende im Advent "Miteinander auf dem Weg nach Bethlehem"

Zu einem Besinnungswochenende im Advent unter dem Thema "Miteinander auf dem Weg nach Bethlehem" lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 15. – 17. Dezember ein. Frauen und Männer haben die Chance. die Tage als Zeit zum Aufatmen zu nutzen, innezuhalten und mit Gott in Berührung zu kommen

Pater Dr. Lothar Penners hält den Hauptvortrag zum Thema der Tage. Spirituelle Impulse und Austausch sowie heilige Messe, ein Rorate-Gottesdienst. Stille und gestaltete Gebetszeiten sind neben einem Kreativangebot weitere Elemente, um in diesen Tagen neue Kraft zu schöpfen und sich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Die Tagung wird von Schwester M. Annjetta Hirscher begleitet.

Information und Anmeldung:

Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe Tel. 07457 72-300 wallfahrt@liebfrauenhoehe.de www.liebfrauenhoehe.de

Interkulturelle Seminarreihe

Zusammen mit dem Cannstatter Verein Rumi e.V. beginnt im Januar eine Vortragsreihe zum Thema "Gebetshäuser in den drei monotheistischen Religionen". Jeweils an einem Donnerstagabend um 19.00 Uhr (11.01.; 25.01.; 08.02.; 22.02.; 01.03.) werden Judentum. Christentum und Islam mit ihren bedeutenden Bauwerken, ihren unterschiedlichen religiösen Riten, ihren Feiertagen und den damit verbundenen Bräuchen und Regeln im Mittelpunkt eines Vortrags und anschließendem Austausch stehen. Dabei wird Dr. Gil Hüttenmeister die Synagoge vorstellen. Suse Mandl einen Einblick in die Entwicklung des christlichen Kirchenbaus versuchen, Samed Er wird die Moscheen in ihrer Bedeutung für die Religion des Islams nahebringen. Bis Redaktionsschluss waren die Veranstaltungsorte noch nicht geklärt; wir werden sie durch Aushang und Vermeldung bekannt machen.

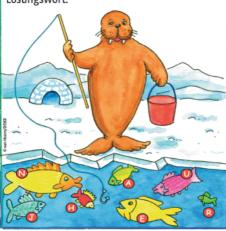
TIM & LAURA www.WAGHVBYMGER.de







Im Wasser schwimmen Buchstabenfische. Wenn du sie der Größe nach ordnest und mit dem größten beginnst, ergeben sie ein Lösungswort.



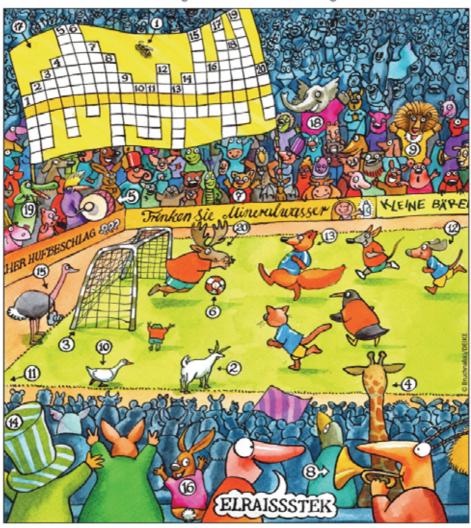
Konrad möchte Tom zum Nikolaus ein Geschenk in den Schuh stecken. Doch welcher Schuh gehört Tom? Konrad weiß: Toms Schuhe haben keinen Absatz, er hasst Schuhe haben weniger als drei Streifen.

רסsnud: אהחומעג

rosnud: 2cunu 3 deport tom.



Die Wagners machen einen Skiausflug. Mama Wagner ist halb so alt wie Opa. Papa Wagner ist 32. Er ist ein Jahr jünger als seine Frau. Bekommt Opa schon einen Seniorenskipass, den es ab 65 Jahren gibt? Lösung: Jo. Mama Wagner ist 33 Jahre olt, der Opa dappelt so alt, also 66 Jahre. Das große Spiel. Das Stadion ist voll, und die Spieler auf dem Platz geben ihr Bestes! Prima Stimmung bei der Fußball-WM der Tiere! Wenn du in dem Kreuzwort-Gitter die richtigen Begriffe unter den richtigen Zahlen einträgst, erfährst du, was die Zuschauer denken. Und wenn du wissen willst, was Karl die Heuschrecke vom Torwart hält, dann musst du die Buchstaben in einer ganz bestimmten Reihenfolge lesen!



Auflösung: I. WIR ALLE MOGEN FUSSBALL (Wespe; Ziege; Tor; Giroffe; Trommel; Fussball; Katze; Trompete; Löwe; Gans; Ecke; Hund; Fuchs; Hut; Strauss; Hase; Spruchband; Elefant; Krokodil; Elch). Z. ER IST KLASSE (du musst beim E beginnen und dann jeden zweiten Buchstaben lesen, bis keiner mehr übrig ist).



Freud und Leid / Seniorengeburtstage

Das Sakrament der Taufe haben empfangen

Hannah Kurfeß –

Eltern: Karl Kurfeß und Patricia Somogyi

Felix Frech -

Eltern: Bianca Frech, Michael Matthias Widerspick

Maximilian Herrmann – Eltern: Eugenia Haas, Dimitri Herrmann

Herzliche Segenswünsche unseren Neugetauften!

Wir gratulieren unseren Neuvermählten

Mavis Beck und Janis Schickardt (08.10.16)

Vom Herrn über Leben und Tod wurden heimgerufen

- Kurt Johann Muff, 83 Jahre (21.08.2017)
- Anneliese Witzmann, 79 Jahre (28.09.2017)
- ▲ Marie Bernhauer, 88 Jahre (08.09.17)
- ▲ Ursula Pannek, 83 Jahre (30.09.17)
- ▲ Johann Pittmann, 85 Jahre (04.10.17)

In der Krippe von Betlehem, in der Heiligen Nacht, berühren sich Himmel und Erde. Dieser Ort weist über die Welt hinaus - ins Reich Gottes. Diese Nacht weist über die Zeit hinaus - in die Ewigkeit. Hier nimmt die Sehnsucht ihren Anfang und findet zugleich den Beginn ihrer Erfüllung.

Herzliche Glück- und Segenswünsche unseren Jubilaren in den Monaten Dezember 2017 / Januar 2018

Ct Darbara Hafan	
St. Barbara, Hofen	
02.12. Heinz Schell	82 Jahre
04.12. Regine Jakob	75 Jahre
08.12. Marie-Luise Zeitner	80 Jahre
14.12. Marlies Ehrmann	75 Jahre
14.12. Maria Rau	80 Jahre
20.12. Günther Kastner	88 Jahre
23.12. Sebastian Haas	80 Jahre
31.12. Rolf Opferkuch	81 Jahre
31.12. Slavko Skalin	82 Jahre
05.01. Rolf Klink	75 Jahre
06.01. Rudolf Stetter	89 Jahre
07.01. Rolf Dürr	84 Jahre
08.01. Ottmar Bemerl	80 Jahre
10.01. Ludwig Jenschke	75 Jahre
14.01. Berthold Ade	91 Jahre
14.01. Schorn Maria	90 Jahre
19.01. Sigrid Meier	87 Jahre
19.01. Hedwig Kirsch	80 Jahre

L Hailid Krouz Commorrain

T neing Kieuz, Suinneitain	
01.12. Marlene Knoll	82 Jahre
03.12. Hedwig Büttner	92 Jahre
04.12. Karl Barthel	75 Jahre
09.12. Ernestine von Rhedey	84 Jahre
11.12. Hans Brinkmeier	80 Jahre
16.12. Sigrid Reim	81 Jahre
18.12. Anneliese Mähnert	80 Jahre
18.12. Gisela Minas	80 Jahre
18.12. Renate Wertz	75 Jahre
22.12. Claus-Dieter Reinog	75 Jahre
24.12. Anna Ardenti in Averna	83 Jahre
24.12. Katharina Bader	75 Jahre
27.12. Magdalena-Elisa Macinic	91 Jahre

Seniorengeburtstage

27.12. Giuseppa Stivala	83 Jahre	25.12. Ottilie Dirscherl	80 Jahre
27.12. Erich Geiger 28.12. Veronika Rötzer	81 Jahre 86 Jahre	29.12. Irmgard Bibel 01.01. Eva-Maria Stammer	86 Jahre 92 Jahre
30.12. Martha Braig	86 Jahre	01.01. Eva-Maria Staffiller	84 Jahre
30.12. Wartina Braig	80 Jahre	02.01. Marianna Rech	75 Jahre
01.01. Walter Köble	75 Jahre	02.01. Wananna Keen 02.01. Ursula Kusstatscher	85 Jahre
02.01. Joachim Fuchs	86 Jahre	03.01. Margit Reis	80 Jahre
07.01. Anna Zellner	87 Jahre	03.01. Anna Schuster	81 Jahre
17.01. Margot Haugwitz	81 Jahre	04.01. Agnes Ade	84 Jahre
19.01. Amalia Hurlebaus	92 Jahre	06.01. Margareta Kammler	92 Jahre
20.01. Kunigunde Jacob	81 Jahre	06.01. Hermann Kurz	83 Jahre
20.01. Helena Bausch	80 Jahre	07.01. Karin-Petra Grahl	75 Jahre
22.01. Gertrud Jäggle	80 Jahre	09.01. Irene Vogl	83 Jahre
23.01. Renate Gretz	88 Jahre	11.01. Magarete Thomsen	85 Jahre
25.01. Bogomir Veranic	75 Jahre	13.01. Magdalena Menrath	89 Jahre
29.01. Georgine Mederus	90 Jahre	15.01. Anton Fink	87 Jahre
29.01. Julianna Konecsny	75 Jahre	20.01. Maria Mandl	88 Jahre
30.01. Maria Ochogavia Porto	81 Jahre	21.01. Anton Fischer	85 Jahre
31.01. Josef Nußbaumer	84 Jahre	21.01. Maria Vöhringer	95 Jahre
		23.01. Leonore Rohrer	81 Jahre
		20.01. LCOHOIC ROHICI	
St. Augustinus, Neugereut		24.01. Hildegard Egelhof	92 Jahre
St. Augustinus, Neugereut01.12. Georg Millich	81 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner	92 Jahre 82 Jahre
	80 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof	
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann	80 Jahre 82 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner	82 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe	82 Jahre 89 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König	82 Jahre 89 Jahre Id 83 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger	82 Jahre 89 Jahre Id 83 Jahre 81 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus	82 Jahre 89 Jahre Id 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar	82 Jahre 89 Jahre Id 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 81 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko	82 Jahre 89 Jahre Id 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre 90 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 92 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust	82 Jahre 89 Jahre 1d 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre 90 Jahre 88 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher 12.12. Otto Schindele	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 92 Jahre 89 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust 12.12. Stefanie Niederfriniger	82 Jahre 89 Jahre 1d 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre 90 Jahre 88 Jahre 88 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher 12.12. Otto Schindele 18.12. Erika Kaiser	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 92 Jahre 99 Jahre 100 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust 12.12. Stefanie Niederfriniger 12.12. Alois Stenger	82 Jahre 89 Jahre 1d 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre 90 Jahre 88 Jahre 88 Jahre 84 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher 12.12. Otto Schindele 18.12. Erika Kaiser 20.12. Margarete Maurer	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 92 Jahre 89 Jahre 100 Jahre 81 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust 12.12. Stefanie Niederfriniger 12.12. Alois Stenger 13.12. Maria Stenger	82 Jahre 89 Jahre 1d 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre 90 Jahre 88 Jahre 88 Jahre 84 Jahre 81 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher 12.12. Otto Schindele 18.12. Erika Kaiser 20.12. Margarete Maurer 20.12. Maria Kletschka	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 92 Jahre 100 Jahre 81 Jahre 91 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust 12.12. Stefanie Niederfriniger 12.12. Alois Stenger 13.12. Maria Stenger 15.12. Lioba Epple	82 Jahre 89 Jahre 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre 90 Jahre 88 Jahre 88 Jahre 81 Jahre 88 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher 12.12. Otto Schindele 18.12. Erika Kaiser 20.12. Margarete Maurer 20.12. Margarethe Schaffmaier	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 92 Jahre 100 Jahre 81 Jahre 91 Jahre 88 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust 12.12. Stefanie Niederfriniger 12.12. Alois Stenger 13.12. Maria Stenger 15.12. Lioba Epple 16.12. Karl-Heinz Bayer	82 Jahre 89 Jahre 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 90 Jahre 88 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 88 Jahre 83 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher 12.12. Otto Schindele 18.12. Erika Kaiser 20.12. Margarete Maurer 20.12. Margarethe Schaffmaier 23.12. Anna Hauke	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 91 Jahre 92 Jahre 100 Jahre 91 Jahre 91 Jahre 91 Jahre 88 Jahre 88 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust 12.12. Stefanie Niederfriniger 12.12. Alois Stenger 13.12. Maria Stenger 15.12. Lioba Epple 16.12. Karl-Heinz Bayer 22.12. Irmgard Zoubek	82 Jahre 89 Jahre 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 95 Jahre 90 Jahre 88 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 83 Jahre 83 Jahre 87 Jahre
01.12. Georg Millich 02.12. Lieselotte Voigt 07.12. Katharina Adelmann 07.12. Magdalena Kowalczyk 08.12. Elisabeth Zernig 09.12. Alfred Henne 10.12. Edeltraud Descho 11.12. Theresia Erhardt 11.12. Reinhold Wengert 11.12. Wolfgang Katscher 12.12. Otto Schindele 18.12. Erika Kaiser 20.12. Margarete Maurer 20.12. Margarethe Schaffmaier	80 Jahre 82 Jahre 83 Jahre 89 Jahre 84 Jahre 75 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 92 Jahre 100 Jahre 81 Jahre 91 Jahre 88 Jahre	24.01. Hildegard Egelhof 25.01. Alois Geßner 26.01. Erna Feldmann St. Bonifatius, Steinhaldenfe 02.12. Rita König 03.12. Franz Lackinger 09.12. Maria Obenaus 10.12. Maria Gombar 10.12. Stefan Pudelko 11.12. Wiltrud Faust 12.12. Stefanie Niederfriniger 12.12. Alois Stenger 13.12. Maria Stenger 15.12. Lioba Epple 16.12. Karl-Heinz Bayer	82 Jahre 89 Jahre 83 Jahre 81 Jahre 86 Jahre 90 Jahre 88 Jahre 84 Jahre 81 Jahre 88 Jahre 83 Jahre



Seniorengeburtstage

31.12. Heinz Schuster	89 Jahre
01.01. Angelika Schneider	85 Jahre
08.01. Alfons Schweigert	84 Jahre
10.01. Irmgard Wyhler	75 Jahre
21.01. Lore Hirzel	87 Jahre
24.01. Franz Blender	89 Jahre
25.01. Anna Hoffmann	83 Jahre
26.01. Franz Duba	83 Jahre
27.01. Horst Raab	87 Jahre
28.01. Josef Schneider	84 Jahre
29.01. Waltraut Klinski	90 Jahre
30.01. Maria Figaschewski	86 Jahre
▲ St. Johannes M.V., Mönchfeld	
01.12. Sofie Mayer	94 Jahre
03.12. Ilse Baroni	83 Jahre
05.12. Josef Hölzl	80 Jahre
06.12. Maria Winkler	85 Jahre
07.12. Maria Ungerer	89 Jahre
07.12. Ingeborg Milde	80 Jahre
10.12. Barbara Mohring	80 Jahre
10.12. Leopold Irsigler	75 Jahre
13.12. Alfred Schmidt	85 Jahre
14.12. Maria Kieninger	80 Jahre
19.12. Jozef Vieweg	91 Jahre
19.12. Franziska Hill	86 Jahre
22.12. Fritz Blickle	83 Jahre
22.12. Hildegard Günther	83 Jahre
26.12. Paul Diehm	82 Jahre
01.01. Wanda Gasch	89 Jahre
02.01. Kaspar Pittner	83 Jahre
06.01. Maria Schmidt	92 Jahre
07.01. Martin Schumacher	88 Jahre
07.01. Reinhold Vogel	86 Jahre
08.01. Lydia Sauermann	83 Jahre
09.01. Erika Söldner	82 Jahre
11.01. Maria Kostolnik	91 Jahre
11.01. Henriette Hlawatsch	84 Jahre

16.01. Frieda Alex	81 Jahre
16.01. Gerhard Milde	80 Jahre
17.01. Friedrich Schedo	83 Jahre
17.01. Erika Witting	75 Jahre
18.01. Lore Bartle Veuve	93 Jahre
18.01. Katharina Badstuber	88 Jahre
19.01. Lotte Deborre	93 Jahre
19.01. Waltraut Soukup	82 Jahre
20.01. Maria Köhler	92 Jahre
21.01. Hildegard Prause	89 Jahre
24.01. Gertrud Christl	88 Jahre
25.01. Julius Ritz	88 Jahre
25.01. Elisabeth Meiterth	81 Jahre
27.01. Arturo Giordan	98 Jahre
29.01. Hedwig Dekold	82 Jahre
29.01. Maria Hettich	75 Jahre



Datenschutz:

Wir möchten Ihnen mit unseren Glückwünschen Freude machen. Bitte melden Sie sich, wenn wir Ihren Geburtstag nicht veröffentlichen sollen!

Für alle Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde



Veränderung in der Polnischen Gemeinde

Am 17. September fand in der Kirche St. Thomas ein feierlicher Dankgottesdienst statt:

Wir beteten gemeinsam für 32 Jahre des Seelsorgerischen Dienstes von Pater Roman Michalec in der Polnischen Kath, Gemeinde. Auch viele Mitglieder der deutschen Gemeinde waren anwesend, sowie die Vorgesetzten von Pater Roman: Der Provinzial des Redemptoristenorden Pater Dr. Janusz Sok aus Warschau und Stadtdekan Msgr. Dr. Christian Hermes, die die HI. Messe mitgefeiert hatten.



Von Links: Pater Provinzial Janusz Sok. Pater Roman Michalec, Stadtdekan Msgr. Christian Hermes

Pater Roman wohnt jetzt in Böblingen mit seinem Mitbruder Pater Henryk Sitko, der bereits seit 1. September 2016 in der polnischen Gemeinde als Seelsorger arbeitet. Wir sind sehr froh darüber, dass Pater Roman auch als Ruheständler bei der Seelsorge weiter helfen wird.

Bei der Hl. Messe hat Stadtdekan nicht nur Pater Roman gedankt, sondern auch

eine Ernennungsurkunde für den neuen Pfarrer. Pater Jan Zubel verlesen, der bereits seit 2012 als Seelsorger in der polnischen Gemeinde in Stuttgart arbeitet.



Pater Jan Zubel empfing am 5.06.1980 die Priesterweihe, studierte Theologie, Soziologie und Kirchliche Soziallehre an der Katholischen Universität Lublin (KUL), lehrte im Redemptoristen-Seminar in Tuchow/Polen und übte in den Jahren 1990-1993 das Amt des Vizeprovinzials der Warschauer Provinz der Redemptoristen aus. Er arbeitete viele Jahre als Pfarrer: in der polnischen Gemeinde in Grodno/Weißrussland (1993-1997) und in der St. Klemens Pfarrei in Warschau (2002-2008), wo er gleichzeitig dem Redemptoristen-Kloster in Warschau vorstand. Pater Jan diente als Seelsorger in Mannvile und Perth Amboy/USA (1997-2002) und in der polnischen Gemeinde in München (2009-2012). In den Jahren 2008-2009 war er stellvertretender Direktor des katholischen Verlags Homo Dei in Krakau.

Am 1. September 2017 hat in der polnischen Gemeinde auch ein neuer Pfarrvikar, Pater Mariusz Surga, seinen seelsorgerischen Dienst begonnen. Sein Schwerpunkt wird neben der Seelsorge im Allgemeinen in der Kinder- und Jugendarbeit liegen.







Gutes für die Seele



- ♦ Hofen St. Barbara
- + Sommerrain Heilig Kreuz
- Neugereut St.Augustinus St. Monika
- Steinhaldenfeld St. Bonifatius St. Thomas
- ▲ Mönchfeld St. Johannes Maria Vianney

Regeltermine		
montags	1 9:30	Frauengymnastik im Gemeindesaal, Leitung Frau Keller
dienstags	+ 16:00-18:30	Bücherei geöffnet, Gemeindehaus Hl. Kreuz
donnerstags	• 09:30-11:00	Spielgruppe im Gemeindehaus, UG
	19:00	14-tägig Spieleabend im Gemeindehaus UG, St. Thomas
		Genaue Daten zu erfragen bei Renate Singer, Telefon 53 31 55
	+ 16:00-18:30	Bücherei geöffnet, Gemeindehaus Hl. Kreuz

Regeltermine o	ler Chöre	
montags	+ 19:00	Jugendchor HI. Kreuz, im Pfarrhaus, Leitung Antal Váradi
dienstags	+ 19:00	Kolpingchor Sommerrain, im Gemeindehaus Hl. Kreuz, Leitung Antal Váradi
	19:00	Kirchenchor St. Bonifatius, im Gemeindehaus St. Thomas, Leitung Annette Katscher-Peitz
mittwochs	17:45	Kirchenchor St. Augustinus, im Gemeindesaal /ÖKU, Leitung Thomas Heckel
	19:30	Kirchenchor St. Johannes M.V., im Gemeindehaus, Leitung Hildegund Treiber
donnerstags	+ 19:45	Kirchenchor Hl. Kreuz, im Gemeindehaus Hl. Kreuz, Leitung Jutta Hay
freitags	2 0:30	Kirchenchor St. Barbara, im Gemeindehaus St. Barbara, Leitung Thomas Heckel



Dezember				
Freitag	01.12.17		16.00	Auszeit Kaffee in der Bibliothek
Samstag	02.12.17	•		Hofener Weihnachtsmarkt
Sonntag	03.12.17		Ab 10:00	Frühschoppen und anschl. Maultaschenmittagessen im Gemeindehaus St.Thomas
	03.12.17	•	10:30	Kinderkirche im Gemeindehaus St. Barbara
	03.12.17	•	18.00	1. Treffen der Sternsinger im UG Gemeindehaus St. Barbara
	03.12.17	•	18:00	Singen und Musizieren zum Advent in der St. Barbara-Kirche
Montag	04.12.17	+	19:00	Frauenkreis, adventliche Feierstunde, Gemeindehaus HI. Kreuz
	04.12.17	+	17:00	Kinderchor, Krippenspielprobe, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Dienstag	05.12.17		14:00	Seniorennachmittag; Nikolausfeier mit Pfarrerin Dr. Sill im ÖKU
	05.12.17	♦	16:30	Frauenbund, Adventsfeier im Gemeindehaus St. Barbara
Mittwoch	06.12.17	+	14:30	Club 60, musikalischer Nachmittag, Gemeindehaus Hl. Kreuz
	06.12.17		15:00	Adventsfeier der Organisierten Nachbarschaftshilfe im Gemeindehaus St. Thomas
Donnerstag	07.12.17	+	14:30	Rentnerstammtisch, Kolping-Kegelheim
Freitag	08.12.17		21:00	Tanzkreis im ÖKU
Sonntag	10.12.17		16:00	Offenes Advents- und Weihnachtsliedersingen in St. Thomas mit anschl. Plätzchen-Essen im Gemeindehaus
	10.12.17		18:00	NEUGEREUTER ORGELSTUNDE: Peter und der Wolf, Johannes-Kepler-Sinfonieorchester
Montag	11.12.17		14:30	Männerstammtisch im Gemeindehaus St. Thomas
	11.12.17	+	17:00	Kinderchor, Krippenspielprobe, Gemeindehaus Hl. Kreuz
	11.12.17	+	19:30	Sommerraintreff, religiöse Lieder und Texte, Gemeindehaus Hl. Kreuz
	11.12.17	♦	20:00	Frauenkreis, Adventsfeier im Gemeindehaus St. Barbara
Dienstag	12.12.17	•	14:00	Seniorennachmittag, Geburtstagsfeier im ÖKU
		+	19:30	Bibelteilen im Pfarrhaus Heilig Kreuz
Mittwoch	13.12.17	+	nach- mittags	Club 60, Theaterbesuch in Stuttgart
	13.12.17	♦	14:00	Adventsfeier der Senioren im Gemeindehaus St. Barbara
	13.12.17	+	14:30	Club 60, Kaffee und Kuchen, Gemeindehaus Hl. Kreuz
	13.12.17		14:30	Adventsnachmittag organisiert vom Team," 2. Frühstück" im Gemeindehaus St. Thomas
	13.12.17	•	19:30	Schönstattgruppe bei Frau Erzberger, Hofen



Donnerstag	14.12.17		16:30	Probe der Sternsinger im UG Gemeindehaus St. Thomas
Montag	18.12.17	+	17:00	Kinderchor, Krippenspielprobe, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Dienstag	19.12.17		14:00	Seniorennachmittag, Adventsfeier im ÖKU
	19.12.17	_	14:30	Seniorenkreis, Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick im Gemeindezentrum
	19.12.17	+	19:00	Kolpingchor, vorweihnachtliche Feierstunde, Gemeindehaus HI. Kreuz
	19.12.17		19:30	Bastelkreis im ÖKU
Mittwoch	20.12.17	+	14:30	Club 60, meditativer Adventsnachmittag, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Donnerstag	21.12.17		14:30	Fröhliche Senioren im Gemeindehaus St. Thomas
Freitag	22.12.17		21:00	Tanzkreis im ÖKU
Samstag	23.12.17	+	08:30	Kolpingchor, Hauptprobe, Hl. Kreuz Kirche
Mittwoch	27.12.17	+	19:30	Spieleabend, Gemeindehaus Hl. Kreuz

Januar				
Dienstag	02.01.18	+	nach- mittags	Sternsingeraktion HI. Kreuz
Mittwoch	03.01.18	+	nach- mittags	Sternsingeraktion HI. Kreuz
Donnerstag	04.01.18	+	14:30	Rentnerstammtisch, Kolping-Kegelheim
	04.01.18	+	nach- mittags	Sternsingeraktion HI. Kreuz
Freitag	05.01.18	+	nach- mittags	Sternsingeraktion HI. Kreuz
Sonntag	07.01.18		18:00	ORGELSTUNDE: Neujahrskonzert, Trio Glissando
Montag	08.01.18		14:30	Männerstammtisch im Gemeindehaus St. Thomas
Dienstag	09.01.18		14:00	Seniorennachmittag im ÖKU
Mittwoch	10.01.18		09:30	2. Frühstück im Gemeindehaus St. Thomas
	10.01.18	+	14:30	Club 60, Märchennachmittag, Gemeindehaus Hl. Kreuz
	10.01.18	•	19:30	Schönstattgruppe bei Frau Erzberger, Hofen
Donnerstag	11.01.18	+	14:30	Kaffee und Kuchen, DRK-Haus
Montag	15.01.18	+	19:00	Frauenkreis, Programmplanung 2018, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Dienstag	16.01.18	+	19:00	Kolpingchor, Hauptversammlung, Gemeindehaus Hl. Kreuz



Mittwoch	17.01.18	+	14:30	Club 60, Kinonachmittag, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Freitag	19.01.18	+	19:30	Spieleabend, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Montag	22.01.18	+	19:30	Sommerraintreff, Israelische Tänze, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Dienstag	23.01.18	+	19:30	Bibelteilen im Pfarrhaus Heilig Kreuz
Mittwoch	24.01.18	+	14:30	Club 60, Handmassage, Gemeindehaus Hl. Kreuz
Donnerstag	25.01.18	+	14:30	Kaffee und Kuchen, DRK-Haus
	25.01.18		14:30	Fröhliche Senioren im Gemeindehaus St. Thomas
	25.01.18		20:00	Bibelkreis im ÖKU
Mittwoch	31.01.18	+	14:30	Club 60, Stadt-Land-Fluß, Gemeindehaus Hl. Kreuz

Schon gehört? In Neu-Stein-Hofen-Sommerrain-Mönchfeld!



Organisierte Nachbarschaftshilfe **Stuttgarter Madonna**

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Tatjana Richter, Pfarramt St. Bonifatius Falchstraße 11, 70378 Stuttgart, Telefon: 0711 532370 oder Martina Siegl, Telefon: 0157 32020848

LESERBRIEF

Liebe Gemeindeglieder

Seit Herbst 2016 haben wir Ihnen an dieser Stelle die Möglichkeit geschaffen Ihre Meinung zu äußern. Wir freuen uns über dankbare, lustige, kritische, lange oder kurze Kommentare zum Gemeindeleben oder zu diesem Gemeindebrief.

Machen Sie bitte reichlich Gebrauch davon und schicken Sie Ihre Leserbriefe an das Redaktionsteam oder Ihr zuständiges Pfarrbüro.





Adressen und Telefonnummern

Leiter der Gesamtkirchengemeinde

Pfarrer Ludwig-Frank Mattes

Immergrünweg 30, 70374 Stuttgart Telefon 5 36 04 22

Pastorale Mitarbeiter

Pfarrvikar Dr. Thomas Wallner Telefon 5 20 84 44

Pastoralreferentin Suse Mandl Telefon 2 59 64 94

Pastoralreferent Klaus Wegele Telefon 2 59 64 94

Pastoralassistentin Maike Seelhorst Telefon 84 44 24

Diakon Hans Hautmann Telefon 5 30 03 41

Kath. Telefonseelsorge Ruf und Rat

Telefon 0800 - 1 11 02 22

Bankverbindung für alle Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde

RW-Rank

IBAN: DE62 6005 0101 0004 3945 92

BIC: SOI ADEST600

Spenden für die Flüchtlingsarbeit des Freundeskreises HoMe, sowie Spenden für die Gemeindecaritas bitte weiterhin an das Katholische Pfarramt St. Bonifatius:

BW-Bank

IBAN: DE30 6005 0101 0002 8995 25

◆ St. Barbara, Hofen

Pfarrsekretärin Yvonne Westenhöfer Hartwaldstraße 119 Telefon 9 53 78 30, Fax 9 53 78 31 st.barbara.stuttgart@t-online.de www.st-barbara-gemeinde-stuttgart-hofen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag und Freitag geschlossen Dienstag und Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr Außerdem Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sonderkonto Kirchenbauverein

IBAN: DE72 6005 0101 0002 0559 36

BIC: SOLADEST600

2. Vorsitzender im KGR

Reinhold Markus, Telefon 5 39 01 57

Organist und Chorleiter

Thomas Heckel, Telefon 07194-95 42 121

Mesnerin Lucia Wegele, Telefon 53 027 43

Gemeindehaus St. Barbara, Oeffinger Str. 5

Hausmeister Elisabeth und Ivica Domic Telefon 5 38 02 69

Kindertagesstätten

St. Barbara, Telefon 53 55 79

Leiterin Sabine Zylla

Kath. Sozialstation

siehe St. Augustinus

Begegnungsstätte St. Barbara,

Walchenseestr. 36, Ingrid Jahns, Tel. 5301098



Adressen und Telefonnummern

+ Heilig Kreuz, Sommerrain

Pfarrsekretärin Daniela Schoch Immergrünweg 30, 70374 Stuttgart Telefon 5 36 04 22, Fax 5 36 09 69 E-Mail: HeiligKreuzSom@aol.com www.heiligkreuz.org

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9:00 – 11:00 Uhr Donnerstag abends 18:00 – 19:00 Uhr Montag und Freitag geschlossen

2. Vorsitzender im KGR

Martin Maixner, Telefon 33 56 28

Mesnerin Gordana Pecirep Telefon 9 07 92 05

Organist und Kolping-/Jugendchorleiter

Antal Váradi, Telefon 8 49 62 31 E-Mail: antal.varadi@arcor.de

Kirchenchorleitung

Jutta Hay

Kindertagesstätte

Hl. Kreuz, Edelweißweg 5, 70374 Stuttgart **Leiterin** Tatjana Gil Telefon 53 19 53

Kath, Bücherei

Edelweißweg 5, 70374 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

St. Augustinus, Neugereut

Pfarrsekretärin

Giuseppina Di Feo Serra, Telefon 53 38 18, Fax 5 30 13 79 E-Mail: NeugereutStAugustinus@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag: 09. 30 - 11.30 Uhr Mittwoch: 08.00 - 10.30 Uhr Freitag: 09.30 - 11.30 Uhr

2. Vorsitzender im KGR

Martin Grimm, Telefon 5 50 86 40

Organisten und Chorleiter

Klaus Wegele, Telefon 53 81 18 Thomas Heckel, Telefon 07194-95 42 121

Mesnerin Herta Merk. Telefon 53 18 11

Kindertagesstätte

St. Augustinus Marabustraße 20, 70378 Stuttgart **Leiterin** Maria Wochmjanin Telefon 53 19 34

Kath. Sozialstation

Haus St. Monika, Seeadlerstraße 7 **Einsatzleiter** Frank Mühle
Telefon 9 53 22-1400



Adressen und Telefonnummern

St. Bonifatius, Steinhaldenfeld

Pfarrsekretärin Tatjana Richter Falchstraße 11, 70378 Stuttgart Telefon 53 23 70, Fax 55 34 97 81 E-Mail: st.bonifatius.stgt@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag, Mittwoch, Freitag 10:00 – 12:00 Uhr Mittwoch 14:30 – 16:30 Uhr

2. Vorsitzender im KGR

N.N.

Organist Antal Váradi Telefon 8 49 62 31

Chorleitung Annette Katscher-Peitz, Telefon 2 99 11 87

Mesnerin Rosa Mendelski

Kindertagesstätte

St. Thomas
Falchstraße 11, 70378 Stuttgart **Leiterin** Tatjana Gil
Telefon 5 30 29 25

Kath. Sozialstation

siehe St. Augustinus

Kath. Sonntagsblatt

Renate Singer Telefon 53 31 55

▲ St. Johannes Maria Vianney, Mönchfeld

pfarramt@stlaurentius.net

E-Mail: st.johannes-moenchfeld@gmx.de

Pfarrsekretärin Rosi Gehrig Telefon 84 44 24, Fax 81 07 45 29 Steinbuttstraße 47 70378 Stuttgart

Dienstag 09:00 - 12:30 Uhr Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

2. Vorsitzende im KGR

Martina Siegl, Telefon 53 78 91

Organistin und Chorleiterin

Hildegund Treiber

Telefon mobil: 0177 - 6 48 71 83

Mesner Georg Duczek

Hausmeisterin Klaudia Engel

Telefon 8 40 24 97

Kindergarten

Sigrun Kibler Telefon 8 40 17 16

Nachbarschaftshilfe

Telefon mobil 0157-320 208 48

Kath. Sozialstation

Telefon 7050-788





Polnische Kath. Gemeinde Matki Bożej Nieustającej Pomocy (Mutter Gottes der immerwährenden Hilfe)

Gottesdienste in polnischer Sprache Steinhaldenfeld, St. Thomas, Falchstraße 9

Sonntags und an Feiertagen 10:30 Uhr

Mittwochs und am ersten

Freitag des Monats 18:30 Uhr

HI. Beichte am ersten Freitag 18:00 Uhr

Kreuzwegandacht mit Hl. Messe in der vorösterlichen Fastenzeit, Freitag 18:30 Uhr

Maiandacht mit HI. Messe

Montag, Mittwoch, Freitag 18:30 Uhr

Rosenkranzandacht (im Oktober) mit Hl. Messe

Montag, Mittwoch, Freitag 18:30 Uhr

 Religionsunterricht für Kinder und Jugendliche, Erstkommunion- und Firmvorbereitung Freitagnachmittag im Gemeindehaus St.Thomas.

Unsere Pfarrei organisiert folgende Kurse - kursy w naszej parafii:

- Ehevorbereitungskurs in polnischer Sprache / Kurs przygotowania do Sakramentu małżeństwa dla narzeczonych.
- Sprachkurse Deutsch für Anfänger / Kursy języka niemieckiego dla początkujących

Info im Pfarramtssekretariat. / Zapisy w sekretariacie naszej parafii. Spotkania będą odbywały się w salce przy naszym biurze.

Beichtgelegenheit:

(St.Thomas Kirche) vor jeder HI. Messe in polnischer Sprache / Spowiedź przed każdą Mszą świętą.

Kontakt: Pfarrbüro – Biuro parafialne

Zuckerbergstraße 9.

70378 Stuttgart-Steinhaldenfeld

Telefon 0711-9 00 54 97 Fax 0711-9 00 54 98

Bürozeiten - Godziny otwarcia biura:

Dienstag – wtorek 12:00 – 14:00 Uhr Mittwoch – środa 10:00 – 12:00 Uhr

15:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag – czwartek 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Freitag – piątek 13:00 – 16:00 Uhr

Bibliothek:

während der Bürozeiten und am ersten Freitag des Monats 13:00 – 16:30 Uhr

Internetseite – Polnisch und Deutsch:

www.pmk-stuttgart.org

- Pater Roman Michalec: office@pmk-stuttgart.org
- Pater Jan Zubel: zubeljan@wp.pl
- Pater Henryk Sitko: hsitko@onet.eu
- Pfarrbüro Dorota Heubach: sekretariat-pkg-stgt@pmk-stuttgart.de
- Pfarrbüro Ewa Langhof: sekretariat-pkg-langhof@pmk-stuttgart.de





Impressum

Wir fünf +

Gemeindebrief der Gesamtkirchengemeinde Stuttgarter Madonna

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinden

St. Barbara - Hl. Kreuz - St. Augustinus - St. Bonifatius - St. Johannes Maria Vianney

Redaktion:

Suse Mandl (verantwortlich), Dr. Thomas Wallner, Dorothea Klinski, Gabi Strohbeck, Karin Lutz-Efinger, Martin Kurz, Rainer Wagner, Sebastian Siegl, Renate Singer

Gestaltung, Layout, Druck und Druckweiterverarbeitung:

Paulinenpflege Winnenden e.V., Abteilung Drucktechnik, Linsenhalde 12/1, 71364 Winnenden